

Wir stellen ein

Erzieher*in (m/w/d) für die Kinderkrippe "Tannenweg"

Wir sind eine moderne Stadtverwaltung mit rund 850 Beschäftigten. In verkehrsgünstiger Lage und doch eingebettet in rheinhessischer Weinlandschaft, bietet Ingelheim am Rhein eine hohe Lebensqualität durch vielfältige Kultur-, Bildungs- und Freizeitangebote.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir in Teilzeit 22,5 Wochenstunden, zunächst befristet bis 05.11.2025, als Elternzeitvertretung, eine*n Erzieher*in (m/w/d) für unsere Kinderkrippe „Tannenweg“. Eine Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Unsere Kinderkrippe bietet Platz für 44 Kinder im Alter von null bis drei Jahren. In unseren vier altersgemischten Gruppen arbeiten wir tagtäglich an intensiven Bindungsbeziehungen zwischen den Kindern und den pädagogischen Fachkräften. Gemeinsam gestalten wir eine Umgebung die zum Bewegen und Forschen einlädt. Wir streben in der Zusammenarbeit mit Eltern eine vertrauensvolle Partnerschaft an, die von Respekt und gegenseitiger Wertschätzung geprägt ist. Unsere Arbeit basiert auf einer durch Reggio und Emmi Pikler inspirierten Pädagogik und auf einer professionellen Kommunikation.

Ihr Aufgabengebiet

- Begleitung von 11 Kindern im Alter von null bis drei Jahren, sowie die Bereitschaft zur gruppenübergreifenden Zusammenarbeit
- Kinder in ihrer Individualität wahrnehmen, deren Entwicklung respektvoll begleiten und ihnen Orientierungspunkte geben
- Betreuung und Förderung der Kinder entsprechend ihren unterschiedlichen Lebenslagen und ihrer individuellen Bedarfe, sowie das Erstellen von Bildungsdokumentationen
- professionelle, wertschätzende und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern, dem Träger, dem Kollegium und anderen Organisationen
- aktive Mitarbeit bei Teamprozessen und bei der Weiterentwicklung unserer pädagogischen Konzeption
- Elternarbeit z.B. Elterngespräche & -abende führen, Erziehende in pädagogischen Fragen begleiten
- individuelle Eingewöhnungen planen und durchführen

Ihre Kompetenzen/Fähigkeiten

- eine abgeschlossene Ausbildung zur*m staatlich anerkannten Erzieher*in (m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifikation nach Punkt vier der Fachkräftevereinbarung RLP
- Erfahrungen mit Kindern unter drei Jahren
- eine pädagogische Haltung, in der die Themen und Bedürfnisse der Kinder wahr und ernst genommen werden, sowie eine gute Beobachtungsgabe
- die Überzeugung, Kindern partizipativ und auf Augenhöhe zu begegnen
- professioneller und respektvoller Umgang mit Eltern, dem Träger und anderen Organisationen
- Spaß und Freude an dem Beruf
- einen wertschätzenden, stärkenorientierten Umgang mit Kindern, Eltern und Kolleg*innen (m/w/d)
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Bereitschaft bei Bedarf auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten tätig zu sein

Wir bieten

- auch Berufseinsteigern eine Chance
- die Möglichkeit, sich an einem Hospitationstag einen persönlichen Eindruck zu machen
- einen Arbeitsplatz, an dem innovative Ideen willkommen sind und selbständiges und eigenverantwortliches Handeln erwünscht ist
- ein positives Arbeitsklima in einem sympathischen, aufgeschlossenen und kompetenten Team
- helle, freundliche Räume mit guter materieller Ausstattung, in denen das Arbeiten mit Kindern unter drei Jahren Spaß macht
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- jährliche Team- und Konzeptionstage
- eine Konzeption und ein Netzwerk zum Kinderschutz
- gute Personalbemessung
- eine betriebliche Altersvorsorge
- aktive Gesundheitsvorsorge durch unser Gesundheitsmanagement
- ein vergünstigtes Deutschland Ticket als Job-Ticket
- ADFC – Zertifizierter Fahrradfreundlicher Arbeitgeber
- bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) SuE bis Entgeltgruppe 8a.

Falls Sie noch fachliche Fragen haben, steht Ihnen Frau Kleinz, kommissarische Leiterin der Kinderkrippe „Tannenweg“ unter der Telefonnummer (06132) 15 43 gerne zur Verfügung.

Wichtig: Nach dem Infektionsschutzgesetz ist im Falle einer Einstellung ein Nachweis über ausreichenden Impfschutz oder eine Immunität gegen Masern für Bewerber*innen (m/w/d), die nach dem 31.12.1970 geboren sind, erforderlich.

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in unserer Stadtverwaltung.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie sich auf Basis Ihrer Ausbildung und Berufserfahrung für die Stelle qualifiziert sehen und Ihre persönliche sowie berufliche Zukunft in unserer Stadt gestalten möchten, senden Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) **in einer einzelnen PDF-Datei** mit Angabe der Kennziffer **50-390-24** bis zum **12.05.2024** über

www.interamt.de

bzw. per E-Mail an bewerbung@ingelheim.de

oder schriftlich an

Stadtverwaltung Ingelheim am Rhein

Hauptamt – 10/1 Personal, Fridtjof-Nansen-Platz 1, 55218 Ingelheim am Rhein